

Ausschreibung für das A.I.R. Programm in Finnland

für Bildende und Angewandte Kunst

Auch im Jahr 2024 können wir einen Austausch mit dem Nelimarkka-Museum in Alajärvi, Finnland, anbieten.

Dort besteht die Möglichkeit, vier Wochen lang in der nahe gelegenen Villa Nelimarkka zu wohnen und zu arbeiten, der ehemaligen Sommerresidenz des finnischen Künstlers Nelimarkka.

Finnland, ein großes Land mit vergleichsweise wenigen Einwohnern, besticht durch seine atemberaubende landschaftliche Schönheit. Die einzigartigen klimatischen und topographischen Gegebenheiten spiegeln sich im Lebensstil der Menschen wider. Alajärvi, eine kleine Stadt im Westen Finnlands mit etwa 10.000 Einwohnern, strahlt eine ruhige und beschauliche Atmosphäre aus. Bekannt wurde Alajärvi durch den Architekten und Designer Alvar Aalto, der dort einen Großteil seiner Kindheit und Jugend verbrachte und später regelmäßig zur Erholung zurückkehrte.

Eine weitere bedeutende kulturelle Persönlichkeit des Ortes ist der finnische Maler Nelimarkka, dessen Familie aus Alajärvi stammte. Er errichtete zunächst ein Sommerhaus für sich und seine Familie, das heute als Künstlerresidenz genutzt wird. Später folgte das Museum, das er der Stadt vermachte. Das Museum stellt hauptsächlich die Werke Nelimarkkas aus, bietet aber auch wechselnde Ausstellungen finnischer und internationaler Künstler.

Jedes Jahr organisiert das Museum Residencies für Künstler aus aller Welt, was der Intention Nelimarkkas entspricht, künstlerische Aktivitäten auch außerhalb Helsinkis zu fördern.

In Finnland wird jedes regionale Museum besonders unterstützt, um möglichst vielen Menschen den Zugang zur Kunst zu ermöglichen. Das Museum Nelimarkka in der Region Südösterbotten, in der Alajärvi liegt, zieht daher viele Besucher an, darunter Schulklassen und geführte Gruppen.

Die Residency-Unterkunft liegt relativ abgeschieden inmitten lockerer Bewaldung, nur 500 Meter vom Museum entfernt. Das Haus bietet eine gut ausgestattete Küche sowie ein Atelier/Schlafzimmer.

**Anreise:**

Sie können entweder nach Helsinki fliegen und von dort aus mit Zug und Bus nach Alajärvi fahren oder nach Tampere fliegen und von dort aus mit Zug und Bus weiterreisen.

Charakter des Aufenthaltes:

Ort des Austausches: Alajärvi, in der Villa Nelimarkka
<https://nelimarkka-museo.fi/en/residency/>

Kostenfreies Wohnen und ein Arbeitsplatz in der Villa Nelimarkka sowie ein Stipendium von der GEDOK München e.V. in Höhe von 600 Euro brutto werden angeboten. Es besteht die Möglichkeit, zusätzliche finanzielle Unterstützung zu erhalten, indem ein Antrag auf Förderung beim Kulturreferat München gestellt wird (Antrag bis zu 1000 Euro bei Frau Sanchez-Serrano/Kulturreferat).

Dauer des Aufenthalts: 1 Monat (September 2024)

Gewünscht wird eine aussagekräftige Dokumentation der eigenen Arbeit, CV sowie ein kurzer Text, warum man sich für den Aufenthalt in Finnland interessiert.

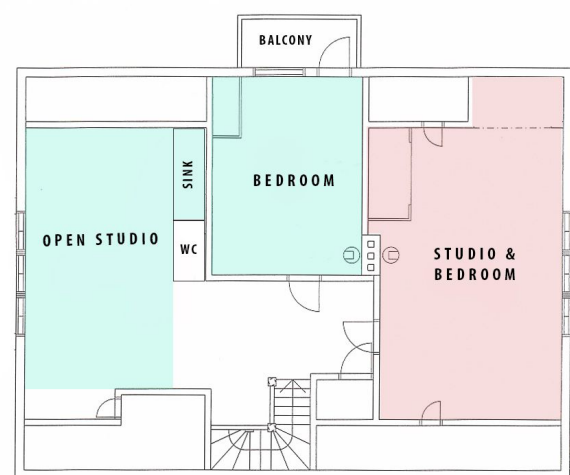
Ende der Bewerbungsfrist: 28. April 2024

Einreichung per Email mail@gedok-muc.de,
als eine PDF-Datei max 5 MB,
bitte ausschließlich **auf Englisch**.

Die Kandidatin wird von der Jury der GEDOKmünchen e.V. zusammen mit dem Museum Nelimarkka ausgesucht. Die Entscheidung wird gegen Mitte Mai 2024 bekanntgegeben.



Auf den Bildern ist das Zimmer zu sehen, das in der Regel von der Villa Nelimarkka der GEDOK-Künstlerin angeboten wird. Dieses Zimmer ist im Plan rot markiert.



VILLA NELIMARKKA SECOND FLOOR